

**Demoiselles, geübt im Strohhutnähen, finden dauernde Beschäftigung in der Strohhutfabrik von Carl Ahlemann, Thomaskirche 11, erste Etage.**

**Grüße Blumenarbeiterinnen finden sofort dauernde Arbeit kleine Windmühlengasse Nr. 12, 1 Treppe.**

**Grüße Weisnäherinnen finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung Neumarkt Nr. 4, 4 Treppen.**

**Eine perfecte Köchin, die nur gute Atteste aufweisen kann, und ein Buffetmädchen, die in anderen Arbeiten mit behülflich sein muß, können bis zum 1. Januar 1861 oder nach Verhältnis eher antreten bei  
H. Bliem, Bahnhofskafeteria zu Werdau.**

**Gesucht wird sofort ein Mädchen zur häuslichen Arbeit. Näheres Nicolaistraße Nr. 37 im Gewölbe.**

**Gesucht wird ein ordentliches, mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen für häusliche Arbeit zum 1. Januar. Näheres große Windmühlengasse Nr. 25, 2 Treppen links.**

**Gesucht wird ein Dienstmädchen zum sofortigen Antritt Petersstraße Nr. 28, 4 Treppen.**

**Gesucht wird Verhältnisse halber zum 15. d. für eine einzelne Dame ein Mädchen für die Küche u. Nähen Pacht Hofg. 3, 1 Tr.**

**Gesucht wird ein Kindermädchen im Alter von 15—16 Jahren. Näheres Halle'sche Straße Nr. 8 parterre.**

**Ein Aufwärterin wird gesucht für die Frühstunden Georgenhalle Nr. 15, 1. Etage rechts.**

**Gesuch. Ein junger Commis, gelernter Materialist, tüchtig und gut empfohlen, hier am Plage thätig, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen bis 1. Januar 1861 anderweitiges Engagement. Geneigte Adressen wolle man P. & P. H 5 poste rest. Leipzig niederlegen.**

**Ein Lithograph sucht zur Ausfüllung seiner Freistunden noch einige Arbeiten in Schrift und kleinen Zeichnungen. Adr. bittet man beim Kaufmann Hrn. F. A. H. Dreich, Tauchaer Straße, abzugeben.**

**Ein Schreiber sucht Beschäftigung. Gefällige Adressen bei Herrn Buchhändler Ign. Jackowik, Universitätsstraße 2, 1. Etage abzugeben.**

**Ein Schreiber wünscht seine freien Stunden mit in sein Fach schlagenden Arbeiten auszufüllen. Geehrte Adressen bittet man Burgstraße Nr. 7, 4 Treppen bei Hrn. Birnbaum abzugeben.**

**Ein Hausknecht mit guten Attesten sucht eine anderweitige Stelle. Zu erfragen in der Hainstraße, Bärmanns Hof 2 Tr.**

**Ein anständiges Mädchen, welches im Näh- und allen feinen weiblichen Arbeiten geübt, sucht Beschäftigung zu Hause oder in Familien. — Geehrte Adressen wird gebeten bei Herrn Otto Reichardt, Neumarkt, Maria im Gewölbe niederzulegen.**

**Ein solides Mädchen sucht noch einige Tage Beschäftigung im Schneidern und Weisnähen. Zu erfragen Münggasse 8 parterre.**

**Ein Mädchen, welches in jeder Näherei erfahren, sucht Beschäftigung. Gütige Aufträge erbittet man Neukirchhof Nr. 6, 1 Tr.**

**Ein reinliches ordentl. Mädchen sucht Dienst zum 1. Jan. für Küche und Hausarbeit. Schützenstraße Nr. 25, 2 Tr. links.**

**Ein junges fleißiges Mädchen, das etwas nähen und platten kann, sucht Dienst zum 1. Januar als Jungemagd oder für Alles. Näheres zu erfragen Dorotheenstraße Nr. 7 parterre.**

**Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht bei anständiger Herrschaft Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 15. Dec. oder 1. Jan. Zu erfragen Neumarkt 16, i. H. 1 Tr.**

**Ein Mädchen, welches gute Atteste aufzuweisen hat, sucht bis den 15. December einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Zeiger Straße Nr. 56 part. in der Küche.**

**Ein fränkisches Mädchen, 17 Jahre alt, aus guter Familie i/B., welches eine hübsche Handschrift schreibt, auch gut schneiden und nähen kann, sucht hierorts ein Unterkommen. Adr. bittet man unter Y. H 17 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.**

**Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum ersten Januar einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen abzugeben Neukirchhof Nr. 28, 1 Treppe.**

**Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches zeitlich mit der Pflege von Kindern betraut war und die besten Zeugnisse mehrerer großen Herrschaften besitzt, sucht zum 1. Januar 1861 eine ähnliche Stelle. Gefällige Adressen beliebe man bei der jetzigen Herrschaft, Emilienstraße Nr. 5, 1. Etage niederzulegen.**

**Gesucht wird von einer pünktlichen Person eine Fröhenaufwartung. Gef. Adr. Gerberstraße 46, im Hofe rechts 2 Tr. rechts.**

**In der Grimma'schen Straße oder in deren unmittelbarer Nähe wird per Ostern oder Johannis 1861 ein geräumiges, trockenes und helles Parterre-Local vorn heraus meßfrei zu ermie-then gesucht. Adr. beliebe man unter H. F. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.**

### Logis = Gesuch.

**Für eine arme Familie wird für Weihnachten ein kleines Logis im Preise bis zu 40 Thlr. gesucht und wird Herr Hermann Fries, Poststraße 14, Adressen annehmen und auch nähere Auskunft ertheilen.**

**Zu mietzen gesucht wird ein Familienlogis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör. Adressen nebst Preisangabe beliebe man bei Herrn H. G. Hoh, Neumarkt Nr. 34, abzugeben.**

**Verhältnisse wegen wird ein Logis, zu Weihnachten beziehbar, im Preise von 60 bis 80  $\mathcal{R}$  gesucht. Adressen sind abzugeben Raundörschen Nr. 15 parterre links.**

**Gesucht wird eine kleine Familienwohnung bestehend aus Stube, Kammer mit oder ohne Küche, den 1. Januar beziehbar. Adressen Reichstraße Nr. 27, 2 Treppen.**

**Gesucht wird eine heizbare Stube als Asternmiete, sobald oder zum 1. Adressen bittet man bei Herrn Kießling, Dresdener Straße, niederzulegen.**

**Gesucht wird von einem solida Mädchen ein Logis im Preise von 16—24  $\mathcal{R}$  jährlich, wozu auch in der Petersvorstadt. Adressen bittet man niederzulegen Reichstr. 4 bei A. G. Sommer.**

**Ein solides Mädchen sucht eine freundliche unmobilierte Stube. Adressen unter A. N. bei Herrn Ditto Klemm, Universitätsstr.**

**Ein solides Mädchen wird gesucht von einem soliden Herrn, in der Nähe der Marienstraße. Adressen sind abzugeben Quercstraße 33 im Hofe 2. Thüre, rechts 1 Treppe.**

**Eine erste Etage mit großen Räumlichkeiten in bester Mes-lage des Brühls ist von Ostern 1861 an als Geschäfts-Local anderweit zu vermietzen. Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.**

**Zu vermietzen ist ab Weihnachten ein Parterrelogis für 90  $\mathcal{R}$  auf der Frankf. Straße. Näheres Raundörschen 16, 2 Tr.**

**Familienlogis mit oder ohne Gärten von 60—100  $\mathcal{R}$  sind noch zu Weihnachten zu vermietzen Blumengasse Nr. 9, 2 Tr.**

**Zu vermietzen ist eine erste Etage in der Reichstraße. Näheres Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 21.**

**Verhältnisse halber sind noch zu Neujahr zwei Familienwoh-nungen dicht am Dresdener Thore, Leipziger Gasse 39, zu ver-mietzen. Erste Etage zu erfragen.**

**Zu vermietzen ist von Weihnachten ab ein erhöhtes Parterre-logis, 3 Stuben und Zubehör, 90  $\mathcal{R}$ , und eine 1. Etage 150  $\mathcal{R}$  in der Petersvorstadt und eine 3. Etage 210  $\mathcal{R}$  an der Post durch das Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 21.**

**Zu vermietzen ein freundlich meublirtes Zimmer für 36  $\mathcal{R}$  vorn heraus Gerberstraße Nr. 50, 3 Treppen.**

**Zu vermietzen ist eine große gut meublirte Stube nebst Schlafzimmern Grimma'sche Straße 23, 2 Treppen vorn heraus.**

**Zu vermietzen ist eine geräumige Stube mit oder ohne Meubles Reuditzer Straße Nr. 12, 3 Treppen links.**

**Zu vermietzen ist eine heizbare Stube mit Kammer und separatem Eingang als Schlafstelle für Herren kleine Windmühlen-gasse Nr. 7a im Hofe 1 Treppe.**

**Zu vermietzen eine meublirte Stube an einen Beamten oder Eisenbahner gr. Windmühlenstr. 15 im letzten Haus 2 Tr.**

**Billig zu vermietzen sind mehrere fein meublirte Zimmer mit oder ohne Schlafstube Gerberstraße Nr. 52, vorn heraus 3 Tr.**

**Eine freundliche heizbare Stube mit Kamin und Meublen, Preis 1  $\mathcal{R}$ , Staubens Küche schräg über, im Hofe links 2. Hausbür.**

**Ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Schlafzimmern ist so-gleich zu mietzen. Näheres Universitätsstraße Nr. 11.**

**Ein anständig meublirtes Zimmer ist sofort zu vermietzen Luch-halle, Treppe D. 2. Etage beim Kaufmann Bucherer.**

**Ein Garçon-Logis, bestehend aus zwei heizbaren elegant meublirten Stuben, ist sofort oder zum 1. Januar an einen oder 2 Herren zu vermietzen Kreuzstraße Nr. 7, im 1. Stock Haus.**

**Eine freundlich gelegene und gut meublirte Stube mit hellem Schlafgemach ist an einen Herrn des Handels- oder Beamten-standes sofort oder von später an zu vermietzen Rosenthalgasse Nr. 3, 2. Etage.**